

Ist das eine „Sekte“? - Parameter für eine kritische Beurteilung

Pauschalisierung statt Differenzierung hilft problematischen Gruppen, da sich beim Erstkontakt das erwartete Negativbild nicht bestätigt und damit Kritik nicht abschreckt, sondern erlebbar als übertrieben und falsch empfunden wird.

Nicht alle Merkmale treten bei allen Angeboten gleichermaßen und in gleicher Intensität auf. Die Auswirkungen auf den einzelnen sind von seiner bisherigen körperlichen und seelischen Verfassung abhängig. Sie sind je nach Intensität und Dauer der Mitgliedschaft völlig unterschiedlich. Einzelne oder mehrere der genannten Folgen und Symptome können auch bei Missbrauch etablierter

Psychotherapie oder christlicher Meditation auftreten.

Es gibt auch kein einheitliches Schema von Eintritt in die Gruppen, Verlauf der Mitgliedschaft, Auswirkungen auf den Einzelnen, Möglichkeiten der Loslösung und Folgeerscheinungen nach Verlassen der Gruppe.

Mit der nachfolgenden Checkliste wollen wir deshalb Anhaltspunkte aufzeigen, wann aus unserer Sicht eine Organisation oder ein Angebot kritisch zu betrachten ist.

Frage 1)

Wird eine persönliche Abhängigkeit von einer Person oder einer Methode erzeugt?

Frage 2)

Erfolgt die Ausbeutung der persönlichen Arbeitskraft mit nur geringer oder gar keiner Entlohnung?

Frage 3)

Wird ein Abbruch bisheriger Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisse verlangt, um nur noch für eine Gruppe zu arbeiten und erfolgt dann für diese Arbeit keine leistungsgerechte Entlohnung?

Frage 4)

Wird bei einer überwiegenden oder ausschließlichen Tätigkeit für die Gruppe eine ausreichende soziale Absicherung für den Einzelnen von dieser sichergestellt?
Was geschieht im Falle von Krankheit und Arbeitsunfähigkeit? Existieren vertraglich fixierte Urlaubs- und Freizeitregelungen? Orientiert sich die Entlohnung an tariflichen Vorgaben einer vergleichbaren Beschäftigung?

Frage 5)

Wird die Trennung vom bisherigen sozialen Umfeld (Freunde, Familie, Kollegen, Verein etc.) gefordert?

Frage 6)

Werden Kontaktverbote zu Aussteigern und Kritikern ausgesprochen? Wird Gruppendruck oder Gemeinschaftsentszug als Reaktion auf kritische Fragen oder Mißverhalten ausgeübt?

Frage 7)

Wird ein „schwarz-weiß-Denken“, nur „gut und böse“, „hopp oder top“, „entweder-oder“ ohne „Grautöne“ propagiert?
Werden Außenkontakte negativ dargestellt und auf diese Art und Weise unterbunden?
Werden regelrechte Feind- und Angstbilder gegenüber Außenstehenden und vor allem Kritikern aufgebaut?

Frage 8)

Werden von Anbietern Methoden zur Beeinflussung angewandt, die bewußtseinsverändernd wirken können, ohne daß ihnen und den Klienten die Folgen bekannt sind oder sie mit auftretenden Krisensituationen umgehen können?

Frage 9)

Gibt es Reglementierungen für die Informationsbeschaffung durch die Aufforderung externe Quellen wie z.B. TV oder Zeitungen nicht oder nur eingeschränkt zu nutzen?

Frage 10)

Muß ein gestaffeltes Kurssystem absolviert werden? Werden kritische Nachfragen durch ein gestaffeltes Informationssystem („Du bist noch nicht soweit. Belege weitere Kurse.) abgeblockt?

Frage 11)

Werden diese Kurse zu „Wucherpreisen“ angeboten, die in keinem Verhältnis zur angebotenen Leistung oder marktüblichen Kurspreisen stehen?
Können Kursgebühren „abgearbeitet“ werden?

Frage 12)

Gibt es Bonuskurse für Neuwerbungen oder müssen neue Klienten/Kunden zum Aufstieg in der Hierarchie geworben werden? (Schneeballsystem)

Frage 13)

Wird die Schuld für mangelnde Erfolge oder Wirkung der Methoden dem einzelnen Teilnehmer/Mitglied angelastet und eine Verantwortung des Systems/der Gruppe für Mißerfolge und Probleme abgelehnt?

Frage 14)

Werden Methoden angewandt, die die Menschenwürde des Einzelnen verletzen, z.B. Zwang zur offenen

<p>Präsentation intimster Geheimnisse vor einer Gruppe?</p> <p>Frage 15) Wird die Inanspruchnahme professioneller ärztlicher Hilfe mit dem Hinweis auf die alleinige Heilungskraft z.B. eines „Geistwesens“, Propheten oder Gottes verhindert?</p> <p>Frage 16) Erfolgt eine Manipulation der Persönlichkeit durch gruppenspezifische Prozesse oder auf andere Weise?</p> <p>Frage 17) Sind „Therapeuten“, Gruppenleiter, Seminarleiter u.ä. entsprechend vergleichbaren beruflichen Standards qualifiziert?</p> <p>Frage 18) Ist interne Kritik oder kritische Auseinandersetzung möglich, ohne in der Gruppe isoliert oder gar abgestraft zu werden?</p> <p>Frage 19) Erfolgt eine totale Kontrolle des</p>	<p>Lebensablaufs? Wird die Intimsphäre des einzelnen und seine persönliche Sphäre respektiert?</p> <p>Frage 20) Müssen sich Mitglieder und Kursteilnehmer gegenseitig bespitzeln, aushorchen und denunzieren? Gibt es eine Verpflichtung zur „Beichte“, „Sündenbekenntnis“ oder Offenbarung von Verfehlungen? Erfolgt eine Gedankenkontrolle z.B. durch die Verpflichtung, diese schriftlich niederzulegen und auszuhändigen?</p> <p>Frage 21) Werden einem Schuldgefühle eingeredet?</p> <p>Frage 22) Werden Angstzustände erzeugt? Wird Abweichlern und Austrittswilligen mit Angst, Vernichtung oder sonstigen Schäden gedroht?</p> <p>Frage 23) Wird Kindern ein normaler sozialer Kontakt ermöglicht? So z.B. -Schulbesuch -Kontakte mit Gleichaltrigen außerhalb</p>	<p>der Gruppe -Teilnahme an Ereignissen wie Geburtstag, Schulfeiern, Sportfesten</p> <p>Frage 24) Wird eine Wissenschaftlichkeit von Methode und Lehre behauptet? Hat sich diese Wissenschaft der üblichen kritischen-unabhängigen Überprüfung ihrer Thesen gestellt oder erfolgt eine Bestätigung nur durch eigene Vorfeldorganisationen?</p> <p>Frage 25) Gibt es Geheimhaltungspflichten für Teilnehmer/Mitglieder über Kurs-/ Seminar- und Lehrinhalte oder werden diese vorab (zumindest auf Nachfrage) offengelegt?</p> <p>Frage 26) Wird ein totalitäres Gedankengut vertreten?</p> <p>Frage 27) Werden „Weltverschwörungstheorien“ aufgestellt?</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------